

**Garantie-
und
Gewährleistungsrichtlinien
der
MobiLTec GmbH
Am Ockenheimer Graben 11
55411 Bingen am Rhein**



MobilTec – Ihr Umbauspezialist

Als Innovatives und Zukunftsorientiertes Unternehmen geben wir jeden Tag unser Bestes unsere Produkte zu Ihrer vollen Zufriedenheit zu fertigen. Unsere Fahrzeuge entsprechen den höchsten Sicherheitsstandards und werden ständig weiterentwickelt. Sollte es doch einmal zu Problemen kommen, sind wir bemüht Ihnen eine optimale Unterstützung zur Seite zu stellen. Wir bitten Sie, uns jedes Problem mitzuteilen, nur so können wir unsere Produkte ständig verbessern.

Effiziente Planung, qualifizierte Mitarbeiter und kontinuierliche Weiterentwicklung ergänzen wir durch unseren guten Service. Dazu zählt auch eine schnelle und kompetente Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen.

Damit wir diesen Anforderungen gerecht werden, haben wir die nachfolgenden Garantie- und Gewährleistungsrichtlinien festgelegt. Im Sinne einer reibungslosen Abwicklung bitten wir Sie, diese zu beachten.

Sehr geehrter Kunde,

für eine schnelle und kompetente Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen bitten wir Sie, die nachfolgenden Informationen entsprechend zu berücksichtigen. Bitte Teilen Sie dies auch Ihrer Werkstatt vor Ort mit:

Fehlersuche Max: 30 Minuten danach Rücksprache.

Bei Rückfragen zu unsere Zusatzausstattung steht Ihnen unser Team immer hilfreich zur Verfügung.

Bitte rufen Sie, noch vor Beginn der Reparatur, bei uns an.

Ansprechpartner Garantie/Gewährleistung:

Herr Heiko Bruch
06721/30860-21



1. Gewährleistungsantrag

Vor Ausführung der Gewährleistungsarbeiten ist ein schriftlicher Gewährleistungsantrag zu stellen. Das Antragsformular sowie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.umbau-spezialist.de. Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Gewährleistungsantrag mit Schadensbilder an: schaden@umbau-spezialist.de

2. Abwicklung

Nach Eingang Ihres schriftlichen Gewährleistungsantrages wird dieser geprüft. Sind die Voraussetzung für eine Gewährleistung gegeben, erteilt MobiLTec die Reparaturfreigabe. In dringenden Fällen kann die Vorgehensweise vorab telefonisch abgestimmt werden, bedarf aber im Nachgang einer schriftlichen Bestätigung. Unter der Telefon-Nr.: **06721-30860-0** können Sie uns telefonisch erreichen.

3. Reparatur

Reparaturen unserer Umbau- bzw. Lieferleistungen durch Fremdbetriebe während der Garantie- und Gewährleistungszeit bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch MobiLTec, andernfalls übernehmen wir keine Kosten. Nach erfolgter Reparaturfreigabe kann mit den Instandsetzungsarbeiten begonnen werden. Die dazu erforderlichen Ersatzteile sind grundsätzlich über die MobiLTec GmbH zu beziehen.

Schadhafte Teile sind 4 Wochen aufzubewahren und nur auf Verlangen an MobiLTec zu senden. Werden schadhafte Teile angefordert, muss deren Rücksendung innerhalb von zwei Kalenderwochen nach Erhalt der Ersatzteile unter Angabe der MobiLTec Kunden-Nummer sowie der Fahrzeug-Ident.-Nummer, an folgende Adresse erfolgen:

MobiLTec GmbH, Abteilung Garantie/Gewährleistung, Am Ockenheimer Graben 11, 55411 Bingen am Rhein

Arbeiten, die aus der Gewährleistungspflicht resultieren, werden in Zeitwerten abgerechnet. Ein maximaler Stundenverrechnungssatz von EUR 55,-- wird hierbei anerkannt.

4. Rechnungsstellung

Ersatzteillieferungen werden grundsätzlich auf den Besteller fakturiert. Die Rechnung wird zeitnah bzw. in der Regel mit den Ersatzteilen zum Versand gebracht. Nach abschließender Beurteilung des Gewährleistungsfalles (z.B. bei erforderlicher Klärung mit Vorlieferanten) erfolgt ggf. zu einem späteren Zeitpunkt eine Gutschrift. Bei allen Anfragen ist generell die Fahrzeug-Ident.-Nummer anzugeben. Auch bei nachträglich, außerhalb der Garantie-/Gewährleistungsfrist anerkannten Kulanzansprüchen, liegt es ausschließlich im Ermessen der MobiLTec, über die Höhe des Erstattungsbetrages zu entscheiden. Etwaige Gutschriften werden dem Besteller schriftlich mitgeteilt und nur diese sind bindend.

Der Besteller darf Gewährleistungsansprüche nicht mit Gegenforderungen verrechnen. Sie berechtigen ihn auch nicht, die Zahlung offener Rechnungen zu verweigern.

Inhalt:

Alu-Boden.....	S 6
Haltegriff A-Säule.....	S 7
Haltegriff B-Säule u. C-Säule.....	S 8
Sitze.....	S 9
Linear Lift.....	S 10
Rail in Schiene.....	S 11
Rampe.....	S 12
Schulterschräggurt.....	S 13
Trittstufe.....	S 14
Zusatz-Blinker.....	S 15-16
Flügeltürleuchte.....	S 17
LED-Innenraumleuchte.....	S 18
Gurtkasten.....	S 19
Gurttasche.....	S 20
Gewährleistungsantrag.....	S 21

Fehler/Defekte beheben:

Alu-Boden



Fehler/ Defekte	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Kunststoff-Bodenbelag hebt sich	Reparatur-Kit	Bodenbelag an betroffener Stelle mit Kleber verkleben, mitgelieferte Alu-Platte an betroffener Stelle anbringen	20:00
Alu-Boden verformt oder gerissen	Austausch nur durch MobilTec		
Abschlussleiste beschädigt	Leiste austauschen	Verschraubungen lösen, Leiste ersetzen und wieder befestigen	10:00
Kunststoff-Bodenbelag beschädigt	Bodenbelag austauschen	Bodenbelag lösen und erneuern	pro Bahn 30:00

Haltegriff A-Säule



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Haltegriff defekt	Griff ersetzen! Austausch kann nur durch MobilTec oder einen Servicepartner erfolgen.	entfällt	entfällt

Haltegriff B-Säule



Haltegriff C-Säule



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Haltegriff defekt	Haltegriff austauschen	Befestigungsschrauben lösen; Seitenverkleidung, Gurt entfernen; Griff austauschen u. wieder montieren	20:00
Haltegriff lose	Einniethülse austauschen	Aufbohren, ersetzen, Haltegriff wieder befestigen	25:00

Sitze



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Zentralfuß defekt	Zentralfuß tauschen	Sitzpolster abschrauben, Rückenlehne abschrauben, Zentralfuß lösen u. austauschen, Sitzpolster u. Rückenlehne wieder anschrauben	15:00
Sitzpolster defekt	Sitzpolster tauschen	Sitzpolster abschrauben, austauschen u. wieder anschrauben	05:00
Gurt defekt	Gurt tauschen	Gurtverkleidung demontieren, Gurtaufroller lösen; Gurtende an der Rückenlehne lösen, Gurt austauschen; in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen bauen	15:00
Gurtzunge defekt	Gurtzunge kann nicht getauscht werden	Neuer Gurt erforderlich	15:00
Gurtschloss defekt	Gurtschloss tauschen	Gurtschloss an Rückenlehne lösen u. austauschen, wieder befestigen	08:00

Linearlift

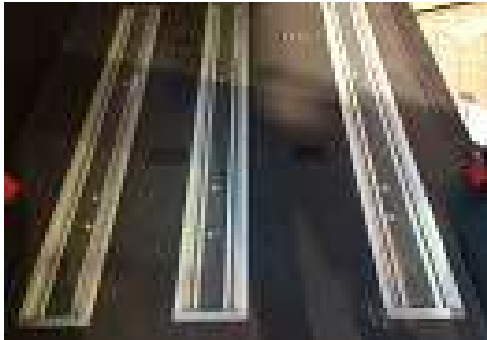


Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Lift D`Hollandia funktioniert nicht	s. Prüfanleitung D`Hollandia im Fahrzeug (Prüfbuch)	ggfs. direkt mit D`Hollandia in Verbindung setzen Ansprechpartner: Hr. Christoph Tel: 0170 9602051 oder Technik Hotline 040 7611960	
Lift AMF funktioniert nicht	s. Prüfanleitung AMF Im Fahrzeug (Prüfbuch)	ggfs. direkt mit AMF in Verbindung setzen: AMF-Bruns GmbH & Co. KG Hauptstraße 101 26689 Apen Tel.: (+49) 0 44 89 - 72 71 00	
Lift MobilTec PHA1 funktioniert nicht	s. Prüfanleitung MobilTec Im Fahrzeug (Prüfbuch)	ggfs. direkt mit MobilTec in Verbindung setzen: Tel. 06721/30860-21/ -22 mobiltec@umbau-spezialist.de oder wenden Sie sich an einen Servicepartner.	

Hinweis:

Es ist darauf zu achten das die vorgegebenen Sicherheits- und Wartungsintervalle im Prüfbuch eingehalten und dokumentiert werden!

Rail in Schienen



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Abschluss-Leiste beschädigt	Leiste tauschen	Verschraubungen lösen, Leiste ersetzen u. wieder befestigen	10:00
Alu-Boden verformt oder gerissen	Austausch nur durch MobilTec		
Kunststoff Bodenbelag beschädigt	Bodenbelag austauschen	Bodenbelag lösen und erneuern	pro Bahn 30:00

Rampe



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Rampe verzogen/beschädigt	Rampe austauschen	Rampe von Alu-Boden lösen u. gegen eine Neue austauschen	25:00
Sicherheitsgurt Rampe defekt	Gurt prüfen	Defekte Gurte ersetzen	5:00
Haltebügel defekt	Haltebügel tauschen	Verschraubungen lösen, Haltebügel ersetzen	10:00
Rampe macht Klappergeräusche	Befestigungsschrauben, auf festen Sitz prüfen. Einstellung der Gummianschläge prüfen.	Lose Verschraubungen festziehen. Gummianschläge einstellen.	30:00

Schulterstraggurt



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Gurt defekt	Gurt tauschen	Gurt lösen und erneuern	15:00

Trittstufe mechanisch



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Betätigungsarm defekt	Betätigungsarm tauschen	demontieren u. Betätigungsarm ersetzen	10:00
Kugellager ausgeschlagen	Kugellager tauschen	demontieren, Lager ersetzen	05:00 (pro Lager)
Querhalter defekt	Querhalter tauschen		20:00
	Trittstufe demontieren u. montieren		20:00

Hinweis:

Es ist darauf zu achten das die empfohlenen Inspektionsintervalle eingehalten und im Wartungsprotokoll dokumentiert werden!

Zusatzblinker



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Blinker defekt	Blinker-Glühbirne 12V, 21W austauschen	Glas lösen, Birne austauschen	05:00
	Relais prüfen	Nach Rücksprache	05:00
	Sicherung prüfen	Sicherung unter Fahrersitz prüfen	10:00
	Kabel prüfen		20:00
	Blinker-Glas tauschen	Blinker-Glas lösen und ersetzen	05:00

LED-Zusatzblinker



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Blinker defekt	Kabel und Kabelverbindungen prüfen		20:00
	Blinker austauschen. bei Montage Dichtheit sicherstellen.		20:00

Flügeltürleuchte



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Leuchte defekt	tauschen	Klipse lösen, Abdeckung tauschen	5:00
Birne brennt nicht	Leuchtmittel prüfen	Leuchtmittel tauschen	5:00
	Sicherung prüfen	s. Bordhandbuch „Innenraumleuchte“	5:00
	Verkabelung prüfen	Hinteren FZG-Himmel ausbauen für vollständige Prüfung der Stromversorgung	15:00

LED-Innenraumleuchte



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Innenraumleuchte defekt	Leuchte austauschen	Schrauben lösen, Leuchte austauschen	5:00
Innenraumleuchte brennt nicht	Verkabelung Prüfen	Hinteren FZG-Himmel ausbauen für vollständige Prüfung der Stromversorgung	15:00
	Sicherung Prüfen	s. Bordhandbuch „Innenraumleuchte“	5:00

Gurtkasten



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Gurtkasten defekt	Gurtkasten tauschen	Gurtkasten abschrauben u. durch neuen ersetzen	10:00
Gurtkastenbefestigung abgerissen	Befestigung tauschen	Gurtkasten abschrauben, Befestigung erneuern u. wieder anschrauben	15:00

Gurttasche



Fehler/Defekt	Maßnahme	Arbeitsschritte	Minuten
Gurttasche defekt	Gurttasche tauschen	Gurttasche abnehmen u. durch neuen ersetzen	2:00
Gurttaschenbefestigung abgerissen oder defekt.	Befestigung tauschen	Gurttaschen abnehmen, Befestigung erneuern u. wieder einhängen	15:00

Gewährleistungsantrag:

Antragsteller/Gutschriftempfänger

Ihre Ust-ID-Nr.:		Ihre interne Nr.		
		Serien-Nr.:		
Betreiber des Aufbaus		Datum Erstzulassung		
		KFZ-Kennzeichen		
		<p>Reparatur ausgeführt am: Achtung! Teile nicht durch Sie zurücksenden. Bitte Rückholauftrag bei uns anfordern Die reklamierten Teile wurden am _____ von DPD / GLS zur Begutachtung abgeholt Bitte den Altteilen eine Kopie dieses Ausgefüllten Antrages beilegen. Ersatzweise eingebaute Teile erhalten mit</p>		
		Rg-bzw. Ls-Nr.		vom:
<p>Defektbeschreibung:</p> <p>Fehler:</p> <p>Abhilfe</p> <p style="text-align: right;">_____</p> <p style="text-align: right;">Datum, Name, Unterschrift des Antragstellers Umseitigen Gewährleistungsbedingungen werden</p> <p>anerkannt</p> <p>Achtung! Fehlersuche max. 30 Minuten, danach Rücksprache mit unserem Kundendienst! Zeitwerte und Verrechnungssatz beachten.</p>				
Stück:	Artikel-Nr.	Bezeichnung	Einzelpreis € netto	Gesamtpreis € netto
<p>Achtung! Der Gewährleistungsantrag muss spätestens 14 Tage nach Reparaturdatum vollständig ausgefüllt eingesandt werden Die allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen sind Bestandteil dieses Gewährleistungsantrages. Die Verrechnung erfolgt nach vorliegender Gutschrift</p>				
Genehmigt:			_____ Datum, Name	

Gewährleistung – Pflichtverletzung – Haftung – Verjährung

1. Die Gewährleistungsrechte des Auftraggebers setzen voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten nachgekommen ist.
 2. Die Gewährleistungsfrist beträgt unabhängig vom Zeitpunkt, in welchem der Auftraggeber Mängelrügen erhebt, 12 Monate, gerechnet von dem Tag der Anlieferung beim Auftraggeber an.
 3. Werden unsere Betriebs- oder Wartungsanweisungen nicht befolgt, Änderungen an den Liefergegenständen vorgenommen, Teile ausgewechselt oder Verbrauchsmaterialien verwendet, die nicht den Original-Spezifikationen entsprechen, so entfällt die Gewährleistung und Haftung, sofern und soweit einer dieser Umstände einen Mangel bzw. Schaden herbeigeführt hat. Eine Haftung für normale Abnutzung ist ausgeschlossen.
 4. Soweit ein Mangel des Liefergegenstandes vorliegt, kann der Auftraggeber nach den gesetzlichen Vorschriften Nacherfüllung verlangen.
 5. Schlägt die Nacherfüllung fehl, so ist der Auftraggeber nach seiner Wahl berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten (Rücktritt) oder den Lieferpreis durch Erklärung uns gegenüber zu mindern (Minderung).
 6. Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, sind weitergehende Ansprüche des Auftraggebers – gleich aus welchen Rechtsgründen – ausgeschlossen. Wir haften deshalb grundsätzlich nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand entstanden sind; insbesondere haften wir nicht für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden des Auftraggebers.
 7. Eine Haftung für Ausfallschäden oder auch für Kosten einer vorübergehenden Ersatzbeschaffung, wie z.B. Mietwagenkosten, ist ausgeschlossen.
 8. Von dem vorstehenden Ausschluss ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn wir die Pflichtverletzung zu vertreten haben, und für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits beruhen. Einer Pflichtverletzung unsererseits steht die unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen gleich. Haben wir die Pflichtverletzung zu vertreten, ist der Auftraggeber unter den gesetzlichen Voraussetzungen zum Rücktritt berechtigt, soweit es nicht um einen Mangel des Liefergegenstandes handelt.
 9. Sofern wir schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht oder eine sogenannte „Kardinalpflicht“ verletzen, ist die Haftung auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden begrenzt; im Übrigen ist sie gemäß Absatz 5 ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Körpers oder der Gesundheit und sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verletzung der wesentlichen Vertragspflicht oder der sogenannten „Kardinalpflicht“ unsererseits beruhen. Auch insofern steht einer Pflichtverletzung unsererseits die unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen gleich.
 10. Haben wir eine Pflichtverletzung zu vertreten, ist der Auftraggeber unter den gesetzlichen Voraussetzungen zum Rücktritt berechtigt, soweit es nicht um einen Mangel des Liefergegenstandes handelt.
 11. Die Verjährungsfrist für Ansprüche und Rechte wegen Mängel der Lieferungen und Leistungen – gleich aus welchem Rechtsgrund – beträgt ein Jahr. Diese Verjährungsfristen gelten auch für sämtliche Schadensersatzansprüche, die mit dem Mangel im Zusammenhang stehen, unabhängig von der Rechtsgrundlage des Anspruches.
- Ebenfalls unberührt bleiben weitergehende Ansprüche bei arglistigem Verschweigen von Mängeln oder der Übernahme einer Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie.